

FESTIVAL

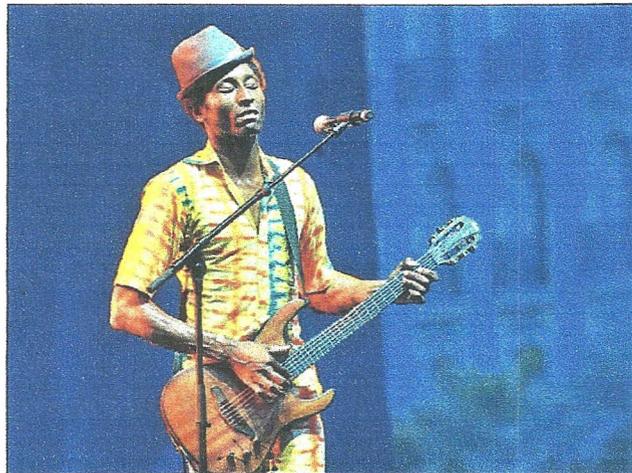
Oper auf Schloss Greinburg

Für Michi Gaigg, die Intendantin der Donaufestwochen Strudengau, ist der französische Komponist Jean-Philippe Rameau (1683-1764) in der Entwicklung der eigenen Orchestersprache von großer Bedeutung, ein Maßstab in der Orchesterkultur. In seiner eindrücklichen Musik stellt Rameau die verschiedensten Seelenzustände in unterschiedlichsten fantasievollen Orchesterfarben dar - er ist ein Revolutionär und Meister im Umgang mit Harmonie, Instrumentierung, musikalischer Schilderung und wichtiger Brückenbauer hin zur Klassik.

Zwei seiner Werke, die beiden Einakter Pignolion und Anacréon, werden in der Reihe Oper auf Schloss Greinburg ab 2. August aufgeführt. Es singen u. a. Soetkin Elbers und Markus Volpers, Manuela Kloib-

müller inszeniert, Michi Gaigg dirigiert. Außerdem stehen bis 15. August u. a. Schuberts Liederzyklen Winterreise und Die schöne Müllerin in Fassungen für Stimme und Drehleier (Nataša Mirković-De Ro, Matthias Loibner) bzw. für zwei Gitarren (Matthias Helm, Duo Hasard) auf dem Programm. Als Kontrapunkte zur Alten Musik setzt Gaigg auf das Duo Catch-Pop String-Strong mit Balkan-Folk und die Matinee „Bach bis Beirut“ von Paul Gulda und Marwan Abado.

Eröffnet werden die Donaufestwochen heute auf Schloss Greinburg mit dem Kammermusikensemble Musica Alta Ripa, das französische und italienische Werke aus dem 18. Jahrhundert spielt. (wkh) 25. 7. - 15. 8. 2014 Grein/Donau www.donau-festwochen.at



Der afrikanische Blues- und Funkstar Keziah Jones ist einer der Gäste beim Innsbrucker Fernweh Festival. Er gastiert am 23. August im Treibhaus. Foto: APA

MUSIK
Linz, Seebühne, 20.00
Lia Pale

Gone Too Far hieß die 2013 veröffentlichte CD, in deren Rahmen der ehemalige Vienna-Orchestra-Chef Mathias Rüegg die Lieder aus Schuberts Winterreise gekonnt in spritzige, kammerjazzige Arrangements übersetzte. Die junge, aus Wels stammende Sängerin Julia Pallanch alias Lia Pale leiht ihnen ihre Stimme, neben Saxofonist Harry Sokal, Bassist Hans Strasser und Perkussionistin Ingrid Oberkannins ist Rüegg selbst am Klavier mit dabei. (felb) www.wellenklaenge.at

THEATER
Pfarre Heiligenstadt, Beethoven-Saal, 19.30
Zeugin der Anklage

Zeugin der Anklage ist ein Theaterstück von Agatha Christie (populär geworden durch die Verfilmung von Billy Wilder mit Marlene Dietrich 1957), in dem eine reiche Witwe ermordet wird. War es tatsächlich der beschuldigte arbeitslose Handelsvertreter Leonard Vole? Das Ensemble von „Unser Theater“ (Laien und Profis) zeigt den Thriller derzeit in seinem Sommertheater am Pfarrplatz. Vorstellungen bis 20. 9. (afze) 19., Pfarrplatz 3, 0676/671 33 31, karten@unsertheater.at

Die weite Ferne so nah

weh Festival
haus holt
e August
alische
eisende
ach
druck.

kolussi-Salzer

ir all Fernweh-
in Innsbruck
i, wo der Weit-
er stellt
Hoffnung Für
bene holt das
t seinem Fern-
bis Ende Au-
länge in die
le.
sekel, Jazz-
ad einst be-
velson Mand-
s Armstrong,
ul der südafri-
melands nach

Tirol (30. 8.). Aus Nigerias hektischer Hauptstadt Lagos roist der begnadete Sänger und Gitarrist Keziah Jones (23. 8.) an. Ihn umfängt eine psychedelische Klangmischung aus Bluesfunk und traditionellen Yoruba-Rhythmen. Mit Latino-Groove, ansteckenden Melodien und panamerikanischen Rhythmen feiern Jarabe de Palo (22. 8.) aus Barcelona eine Fiesta, die nach Sommer, Strandbar und Cuba Libre schmeckt. Die musikalische Weltreise beginnt heute aber am Bosphorus. Das Taksim Trio entführt in die Atmosphäre der düsteren Teestuben und Shisha-Bars Istanbuls. Die drei Musiker Hüsnü Senlendirici, İsmail Tunçbilek und Aytaç Doan sind Meister auf ihren traditionellen Instrumenten. Sie spielen die Duduk - das armenische Nationalinstrument ähnelt

unserer Oboe -, die orientalische Langhalslaute Balama und das siebzigsaitige Kanun, einen Verwandten der alpenländischen Zither. Sie weben einen Klangteppich aus türkischer Volksmusik, subtilen Einflüssen von Jazz und Klassik, World Music, Gypsy und Flamenco. Benannt hat sich das Trio nach jenem Platz, der nicht nur ein wichtiger Verkehrsknotenpunkt und das Herz Istanbuls ist, sondern in letzter Zeit auch Schauplatz heftiger Demonstrationen war. Der Taksim symbolisiert für die Musiker die dynamische und kosmopolitische Seele der Stadt, und genau diese wollen sie mit ihrer Musik zum Ausdruck bringen. Fernweh Festival 25. 7. - 30. 8. Taksim Trio, 25. 7., 20.30 www.treibhaus.at

THEATER
Pfarre Heiligenstadt,
Beethoven-Saal, 19.30
Zeugin der Anklage

Zeugin der Anklage ist ein Theaterstück von Agatha Christie (populär geworden durch die Verfilmung von Billy Wilder mit Marlene Dietrich 1957), in dem eine reiche Witwe ermordet wird. War es tatsächlich der beschuldigte arbeitslose Handelsvertreter Leonard Vole? Das Ensemble von „Unser Theater“ (Laien und Profis) zeigt den Thriller derzeit in seinem Sommertheater am Pfarrplatz. Vorstellungen bis 20. 9. (afze) 19., Pfarrplatz 3, 0676/671 33 31, karten@unsertheater.at

FER

vitrig
ilung über Eu-
die Luft bleibt
g.
verläuft oft
l trocken, von
die Zentralalpen
ichen Gebirgs-
sich aber bald
weiter. Tags-
ch diese unter
f das umliegen-
Hügelland aus.
bis Oberöster-
dagegen der
Schwacher bis
twind, 20 bis 28

sich unbeständig,
nd teilweise noch
aktivitätsdämpfend
störungen, Migräne
Operationsnarben.

derStandard.at/Wetter

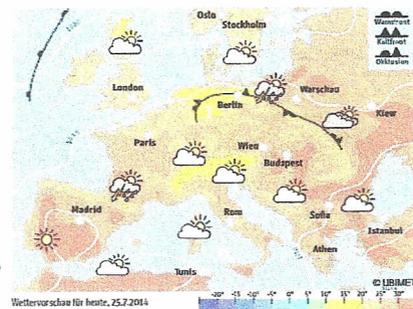


Table with weather forecasts for various cities (Wien, Innsbruck, etc.) and an international weather overview table.

MUSIK
Krems, Winzer Krems,
18.00
Glatt & Verkehrt

„Trotzdem Singen“ lautet das heutige Motto auf der Glatt-&Verkehrt-Bühne in Krems. Zu Gast ist das Ensemble Khmer Music Bus um Yoeun Mik, einen der wenigen Repräsentanten traditioneller kambodschanischer Musik, die die Schreckensherrschaft der Roten Khmer überlebten. Weiters paraphrasiert das Pannonsche Bläserorchester zusammen mit Wolfgang Mitterer, Renald Deppe und Doron Rabinovici Widerstandsmusik von Maurice Kagel. Und der britische Sänger-Gitarrist Billy Bragg interpretiert seine zeitkritischen Songs. (felb) www.glattundverkehrt.at

MUSIK
Rhiz, 21.00
1. Österreichischer
Schallplatten-Club #15

Unter dem pädagogisch anmutenden Titel „Accordia - 1. Österreichischer Schallplatten-Club“ trägt man heute heute zum 15. Mal eine besondere Spezialität im Rhiz aus. Die einschlägig bekannten Rock-'n'-Roll-Widerständler Al Bird Dierd und Anna Threat kredenzen Unartiges aus dem Einzugsgebiet von Sixties-Girl-Groups, wenig bekannten Garagen-Rock aus Südostasien und dergleichen Wahnsinn mehr. (flu) www.rhiz.org

Koordination: M. Affenzeller
Redaktion: K. Fluch

KULTUR



UNSER THEATER

Karten zu gewinnen

Zeugin der Anklage heißt jener weltberühmte Justizthriller, der 1957 mit Marlene Dietrich in der Regie von Billy Wilder als Film Furore machte.

„Unser Theater“ bringt das Stück als drittes seiner Agatha-Christie-Trilogie (Sommer 2013: „Das Urteil“ – österreichische Erstaufführung; Winter 2013/14: „Mord im Pfarrhaus“; Sommer 2014: „Zeugin der Anklage“) in der bewährt-gemischten Besetzung mit erfahrenen Amateuren und jun-

gen, aber auch älteren Profis auf die Bühne.

Noch zu sehen am 27./28./29. August und am 18./19./20. September 2014 im Beethoven Saal in Wien-Heiligenstadt, Pfarrplatz 3.

DIE RAIFFEISENZEITUNG VERLOST
2 x 2 Karten für Freitag, den 29. August; Beginn: 19.30 Uhr
E-Mail an: gewinnspiel@raiffeisenzeitung.at; Kennwort: Unser Theater
Einsendeschluss: 14. August 2014

Buntgemischt

Festival „Glatt&Verkehrt“ 2014

Die vielfältigsten Musiken dieser Welt bringen Krems und die Wachau ab 4. Juli zum Klingen.

Das Festival startet am Eröffnungswochenende mit einer musikalischen Schifffahrt: Der wunderschöne 100 Jahre junge Raddampfer „Schönbrunn“ legt in Krems-Stein ab, mit an Bord sind drei feine Bands, die dem großen Bruder der Donau musikalisch huldigen (Stephanie Nilles & Matt Wigton, The Hot 8 Brass Band, Cedric Watson Trio). Am selben Wochenende startet auch die Musik-Werkstatt im Stift Göttweig (mit öffentlichem Abschlusskonzert am 11.7.). Der Innenhof des Renaissance-Schlusses zu Spitz bildet den

Rahmen für Auftritte der Geschwister Well (17.07.) und Federspiel&Alma (18.07.). Die fünf Konzerttage bei den Winzern Krems (23. bis 27. Juli) gestalten sich wieder jeweils rund um ein Tages-Thema. Das Augenmerk richtet sich dabei heuer auf Afrika, Lateinamerika, den Orient, auf Songs und Balladen sowie auf explizit politische Musik. Vom 24. bis 28. September erlebt „Glatt&Verkehrt“ mit der Konzertreihe „Herbst-Zeitlos“ im und um den spätromanischen Klangraum Krems Minoritenkirche erstmals einen musikalischen Epilog im Herbst. Ticket-Hotline: 02732/90 80 33, www.glattundverkehrt.at



Museumsdorf Niedersulz

Das größte Freilichtmuseum Niederösterreichs zeigt das Alltagsleben eines Weinviertler Dorfes von anno dazumal. Rund 80 Objekte aus zwei Jahrhunderten wurden im Museumsdorf Niedersulz originalgetreu wieder errichtet. Im Zuge des Gartensommers findet auch heuer wieder die „Gartensommer – Vollmondnacht“ statt (12. Juli, ab 19:30 Uhr, Anmeldung unter Tel. 02534/333). www.museumsdorf.at



Auf in den Bergsommer!

Der Bergurlaub so nah: Im südlichen und westlichen Niederösterreich lädt ein reiches Spektrum alpiner Landschaften zu Sommerurlaube, Ausflügen und Veranstaltungen ein. Für das Flair des Besonderen sorgen dabei die Angebote der **Bergsommer-Selektion** – 15 einzigartige und limitierte Packages. Alle Informationen und Angebote: www.bergsommer.at



Zeugin der Anklage

„Zeugin der Anklage“ ist jener weltbekannte Justizthriller, der 1957 mit Marlene Dietrich unter der Regie von Billy Wilder als Film Furor machte. „Unser Theater“ bringt dieses Stück als drittes seiner Agatha-Christie-Trilogie auf die

Bühne. **Premiere: 24. Juli**, Spieltermine bis 20. September 2014. Spielort: Beethoven-Saal der Pfarre Heiligenstadt in 1190 Wien.

www.unsertheater.at

18. Juli 2014: Literatur & Wiese in Wieselburg

Seit vielen Jahren ist „Literatur&Wiese“ in Wieselburg ein Fixpunkt für Bücherfans. Das heurige Programm wird umrahmt vom Multinstrumentalisten Thomas Franz-Riegler (im Bild) und dem Saxophonisten Joachim Grübler. Frische Wortkunst kommt vom Scheibbser Wolfgang Ellmauer, vom Vorarlberger Krimistar Christian Mähr und von Margarita Kinstner, die mit ihrem Roman „Mittelstadtrauschen“ einen der meist gerühmten Romane des letzten Jahres verfasst hat. Termin: **Freitag, 18. Juli 2014, Beginn 19.30 Uhr, im Garten Schloss Weinzierl**. Infos unter T 0680/33246104.



Fotos: Dujmic, Museumsdorf Niedersulz, weinfranz.zlg

GEWINNSPIEL

Sonntagberg. Vom Hirtenraum zum Wallfahrtsort“ Mitspielen und eines von drei Büchern gewinnen!

Anlässlich des Jubiläumsjahres 2014 – 400 Jahre Gnadenbild, 50 Jahre „Basilica Minor“ hat die Kultur.Region.Niederösterreich kürzlich das Buch „Sonntagberg. Vom Hirtenraum zum Wallfahrtsort“ herausgegeben. Das mit herrlichen Bildern illustrierte Werk gibt in 40 Kapiteln Einblick in die wechselvolle Geschichte der Basilika und leistet einen wichtigen Beitrag zur Identifikation mit einem besonderen Kulturdenkmal in Niederösterreich. Das Buch ist erhältlich bei der Volkskultur Niederösterreich, www.volkskulturnoe.at, in der Galerie der Regionen in Krems-Stein, im Pilger- und Wallfahrtszentrum Sonntagberg und im Klosterladen Stift Seitenstetten sowie im Buchhandel. Preis: 32,90 Euro.



Gewinnspiel: Wir verlosen 3 Bücher. E-Mail mit Namen, Adresse, Tel. und Betreff „Sonntagberg“ an gewinnspiel@wknoe.at senden. Einsendeschluss: 11. Juli 2014. Weitere Teilnahme: wko.at/noe/gewinnspiel oder QR-Code. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen!